Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 72 (1946)

Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Französische Zeitungen sehen die Außenministerkonferenz

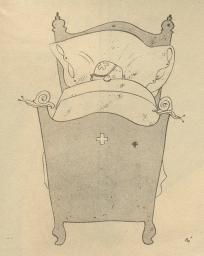


Das ist doch so klar, wie zwei und zwei drei sind Le Canard enchaîné



Die Noten wären da; jetzt müßten sie nur noch die Akkorde finden.

SOEBEN ERSCHIENEN:



ABSEITS VOM HELDENTUM

ZEICHNUNGEN UND VERSE VOM

90 Zeichnungen aus dem Nebelspalter Preis Fr. 8.-

Druck und Verlag E. Löpfe-Benz, Rorschach

Flugplatz Kloten!

Ein Mann (Zürcher-Dialekt) steht vor einer Plakatwand und wetteret was das Zeug hält. Es konnte sich nur um das Plakat handeln über die Abstimmung «Flugplatz Kloten». Ich betrachtete das Plakat auch und konnte mit dem besten Willen nichts Anstößiges bemerken und fragte den Aufgebrachten, was er denn eigentlich gegen das Plakat habe?

«Was, Sie chönd na fröge? Sie sind

meini kein Zürcher, suscht würdet Sie sich sone cheibe Frächheit au nid gfalle laal»

«Aber da isch doch gar nüt druff, was eim chönti hässig mache?»

Plötzlich heiterte sich sein Gesicht auf und ein schallendes Gelächter ertönte: «Jetzt hanich die ganz Zyt gläse: ,der versoffene Zürcher stimmt ja', und es heißt ja 'der weltoffene Zürcher stimmt ja'l»

Herrliche Ferien





